

DEM WOHNEN RAUM GEBEN

#AUSLIEBE



DEM WOHNEN RAUM GEBEN

Die Menschen in Deutschland, zumindest die, die es sich leisten können, wohnen auf so viel Platz wie nie. Doch für Menschen mit geringem Einkommen fehlen in großer Zahl geeignete Wohnungen. Das erfahren wir in unseren Beratungsgesprächen in der Diakonie. Vor allem Familien mit mehreren Kindern, Alleinerziehende und Menschen mit körperlichen, psychischen und sozialen Einschränkungen leben häufig auf zu wenig Platz. Andere Menschen haben überhaupt keine Wohnung oder leben in Notunterkünften – die nicht selten unzureichend ausgestattet sind. Von Wohnungsnot betroffene Menschen sind in unserer Gesellschaft stark benachteiligt und werden dadurch ausgegrenzt.

Trotz großer Versprechen der Politik ist wegen der schwierigen gesamtgesellschaftlichen Herausforderungen – darunter die Inflation, gestiegene Zinsen, die Kriege in der Ukraine und Israel, Materialknappheit und eine Zunahme der Geflüchteten – in der kommenden Zeit keine Abhilfe in Sicht.

Hier müssen wir als Diakonie mitdiskutieren und auch Vorschläge einbringen. In Württemberg setzen wir praktisch an. Wir fördern Tauschbörsen für Wohnungen. Die Diakonische Bezirksstelle in Nagold südwestlich von Stuttgart ermutigt zum Beispiel ältere Menschen, die in zu großen Wohnungen und Häusern leben, ihren Wohnraum zu tauschen.

Eine weitere Idee wäre es, nicht mehr genutzte Gebäude zu renovieren und umzubauen, um dringend benötigten Wohnraum zu schaffen.

Ich erkenne Potenziale bei Kirche und Diakonie, zur Schaffung von bezahlbarem Mietwohnraum beizutragen.

Götz Kanzleiter, Sozialer Wohnbau – Wohnraumversorgung – Quartier, Diakonie Württemberg

Dieser Text kann von diakonischen Einrichtungen und Kirchengemeinden innerhalb der Konföderation evangelischer Kirchen in Niedersachsen für Veröffentlichungen genutzt werden. Wir bitten um Zusendung eines Belegexemplars an pressestelle@diakonie-nds.de oder per Post an Diakonie in Niedersachsen - Kommunikation und Diakoniepolitik, Ebhardtstraße 3a, 30165 Hannover.

Die Grafiken zur Woche der Diakonie können unter Angabe des Bildnachweises @DREIGESTALTEN verwendet werden. Bitte wenden Sie sich bei Fragen per E-Mail an pressestelle@diakonie-nds.de